

Julie Klaus auf Turnkunst-Tour

BURGWEDEL. Für Julie Klaus von der TSG Großburgwedel geht ein weiterer Traum in Erfüllung. Vom 28.12.2025 bis 29.01.2026 ist die 17-jährige Bundesliga-Turnerin mit dem Showteam vom „Feuerwerk der Turnkunst“ auf Deutschland-tour.

Europas erfolgreichste Turnshow ist eine Mischung aus Spitzensport, Akrobatik, Tanz, Musik und moderner Bühnenszenierung. Julie Klaus feiert dabei nun ihre Premiere im Showteam und ist unter anderem am 31. Dezember und 17. Januar 2026

in der ZAG-Arena in Hannover zu sehen. Jede Tour steht unter einem eigenen Motto. Zum „VIVA“-Ensemble 2026 gehören unter anderem der Turnweltmeister und Olympia-Silbermedaillen-Gewinner Lukas Dauser sowie der Hannoveraner Turner und Vize-Europameister am Reck 2025 Andreas Toba.

Die VIVA-Tour präsentiert eine einzigartige Welt der Bewegung, der Freude und Leichtigkeit – voller Rhythmus, Farben und internationaler Klänge. Tourstart ist am 28. Dezember in Oldenburg.

Burgwedel verzichtet vorerst auf die Grundsteuer C

BURGWEDEL (to). Das wird Besitzer von baureifen Grundstücken freuen: Bis auf Weiteres müssen sie in Burgwedel keine Grundsteuer C entrichten. Die Gruppe SPD/Grüne zog einen Antrag, die Einführung solch einer Steuer zu prüfen, zurück. Damit mussten die Kommunalpolitiker in der Ratssitzung am Donnerstag, 11. Dezember, über das Thema nicht weiter debattieren oder abstimmen.

Mit der Grundsteuerreform zum 1. Januar 2025 wurde Kommunen die Möglichkeit gegeben, neben den Grundsteuern A und B auch eine Grundsteuer C zu erheben. Dabei geht es in erster Linie allerdings nicht darum, eine weitere Einnahmequelle für klamme städtische Kassen zu schaffen.

Die Idee hinter der Steuer ist eine andere: Wer ein baureifes Grundstück besitzt und es brach liegen lässt, der müsste zusätzlich die Grundsteuer C entrichten. So sollen die Besitzerinnen und Besitzer von Bauland ermutigt werden, entweder selbst zu bauen oder aber das Grundstück an Bauwillige zu verkaufen.

Ob die Erhebung solch einer Steuer für die Stadt Burgwedel sinnvoll wäre, wollten SPD und Grüne von der Stadtverwaltung wissen und stellten im April einen Antrag auf Prüfung durch die Verwaltung.

Zu einer tiefgreifenden Prüfung kam es allerdings nicht: „Seitens der Verwaltung wird in

Abwägung des zu erwartenden Aufwandes zum Nutzen empfohlen, von einem weiteren Prüfauftrag und damit insgesamt auch auf die Einführung einer Grundsteuer C zu verzichten“, heißt es in einer Stellungnahme aus dem Rathaus an den Rat.

Stadt sieht hohen Aufwand Vor allem der zu erwartende bürokratische Aufwand führt die Stadt für ihre Einschätzung an. Zu der Einführung einer solchen Steuer gebe es „noch keine gesicherte Rechtsprechung. Hieraus ergibt sich ein erhöhtes Prozessrisiko, das den Aufwand weiter erhöht“, führt sie in ihrer Stellungnahme weiter aus.

Und: Bei einer Suche nach Helfern bei der Ermittlung unbebauter Grundstücke hat die Verwaltung eine Abfuhr erhalten. Eine Anfrage auf Amtshilfe an das Finanzamt wurde „negativ beantwortet“. Darum empfahl die Stadt den Ratspolitikern, den Antrag von SPD/Grünen abzulehnen. Zu einer Abstimmung über den Prüfauftrag kam es in der Ratssitzung am Donnerstag jedoch nicht mehr. Für die Gruppe SPD/Grüne zog deren Vorsitzender Joachim Lücke (SPD) diesen zurück. Allerdings mit einer Ankündigung: „Sollte die Rechtslage und das Kosten-Nutzen-Verhältnis geklärt sein, dann werden wir unseren Antrag erneut stellen, um die Einführung einer Grundsteuer C in Burgwedel prüfen zu lassen.“

Neuer Defibrillator auf dem Rathausvorplatz

GROßBURGWEDEL (r/bs). Mehr Sicherheit für den Ernstfall: Auf dem Rathausvorplatz in Großburgwedel ist jetzt ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert worden. Das neue Gerät wurde am Montag eingeweiht und steht ab sofort rund um die Uhr zur Verfügung.

Hintergrund ist die hohe Zahl plötzlicher Herztode in Deutschland. Rund 65.000 Menschen sterben jährlich daran – häufig, weil im Notfall wertvolle Minuten verstreichen. Ein automatisierter externer Defibrillator (AED) kann in solchen Situationen Leben retten und ist auch von medizinischen Laien einfach zu bedienen.

Der Standort am Rathausvorplatz ist bewusst gewählt. Der zentrale, stark frequentierte Platz gilt als wichtiger Mobilitätsknotenpunkt in Burgwedel. „Herzstillstände passieren unvermittelt – und jeder Mensch, der im Notfall eingreift, kann Leben retten“, betonte Bürgermeisterin Ortrud Wendt bei der Einweihung. Mit dem neuen Gerät leiste die Stadt einen wichti-

gen Beitrag zur Vorsorge und Sicherheit im öffentlichen Raum.

Besonders ist auch das Engagement hinter dem Projekt: Der Burgwedeler Harald König von der medic assist GmbH übernimmt dauerhaft und unentgeltlich den kompletten Service für den Defibrillator. Dazu gehören die Wartung, eine 24-Stunden-Überwachung sowie der Austausch von Batterien und Elektroden. Zudem wird bei Entnahme des Geräts automatisch die Feuerwehr Hannover alarmiert. „Mir ist wichtig, dass dieses Gerät immer einsatzbereit ist“, erklärte König. Seitens der Stadt begleitet Florian Berner die technische Umsetzung. Er hob hervor, dass der neue Standort eine sinnvolle Ergänzung des bestehenden Netzes sei. Die zusätzliche externe Überwachung erhöhe die Ausfallsicherheit erheblich. Mit dem neuen Defibrillator verfügt Burgwedel nun über insgesamt zehn öffentlich zugängliche Geräte im Stadtgebiet. Eine Übersicht aller Standorte ist auf der Internetseite der Stadt abrufbar.



Bürgermeisterin Ortrud Wendt mit Harald König, der dauerhaft und unentgeltlich den kompletten Service für den Defibrillator übernimmt. Foto: Stadt Burgwedel

Evangelische Jugend sticht wieder in See

In den Osterferien vom 28. März bis 3. April 2026 geht es auf das Ijsselmeer

WETTMAR (r/bs). In den Osterferien vom 28. März bis 3. April 2026 segelt die evangelische Jugend aus Wettmar wieder auf dem Ijsselmeer.

Die „Sterrenwind“, ein Segelfrachtschiff, das 1909 gebaut und im Laufe der Zeit zum Passagierschiff umgebaut wurde, sorgt mit seiner Einrichtung und seinem Aussehen für maritimes Flair. Ab dem Heimathafen in Lemmer werden die Teilnehmer bei guten Windverhältnissen sogar ins Wattenmeer segeln oder die City von Amsterdam erreichen. „Auf engem Raum eine Woche zusammen leben, ko-

chen, Spaß haben und sich den Wind um die Nase wehen lassen“, das macht diese Freizeit so einzigartig, schwärmt Jonas Kurtze, der diese Tour mit einem vierköpfigen Team organisiert.

Die Reise kostet, dank einer großzügigen Unterstützung des Johanniter-Ordens aus Burgwedel und weiterer Sponsoren 375 Euro pro Person. Darin enthalten sind An- und Abreise mit dem Reisebus, die Unterbringung auf dem Schiff sowie Vollverpflegung. 24 Jugendliche können an diesem Abenteuer teilnehmen. Jugendliche im Alter zwischen 13 und 17 Jahren, egal



welche Konfession oder welcher Wohnort, sind herzlich eingeladen. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es unter: <https://www.kirchengemeinde-wettmar.de/reise.html> oder bei Jonas Kurtze unter jugend@kirchengemeinde-wettmar.de oder der Telefonnummer 0163-6664861.

Mit der „Sterrenwind“ segelt die ev. Jugend aus Wettmar in den Osterferien auf dem Ijsselmeer. Foto: privat

80 JAHRE XXX Lutz

MEGATAGE

NUR FÜR KURZE ZEIT!

XXXXL Aktion

20% ALLE AUF FAST

1) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 03.01.2026.

auch auf große Marken

- Gardinen
- Leuchten
- Heimtextilien
- Baby-Exklusivmarken
- Haushaltswaren & Accessoires
- Teppiche

Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber, nur in unseren Filialen gültig.

XXX Lutz GUTSCHEIN

250€ 2) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 03.01.2026.

xxxl Dankeschön für Ihre Treue!

BEI KAUF AB 1.000 €

XXX Lutz GUTSCHEIN

500€ 2) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 03.01.2026.

xxxl Dankeschön für Ihre Treue!

BEI KAUF AB 2.000 €

XXX Lutz GUTSCHEIN

1.000€ 2) + S)

Gutschein nur gültig in unseren Filialen, bis mindestens 03.01.2026.

BEI KAUF AB 4.000 €

XXXL AKTION

ZUSÄTZLICH

30% 3) + S)

AUF GEKENNZEICHNETE ABVERKAUFSARTIKEL

Auf viele Artikel. Ausgenommen: siehe S1 sowie in dieser Werbung angebotene Ware

IN ALLEN ABTEILUNGEN

EXKLUSIV FÜR FREUNDSCHAFTSKARTEN-INHABERINNEN UND -INHABER

ILDE01-6-h. Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg/Artikel im Online Shop immer zum Freundschaftskartenpreis - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. 1) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber. Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel, die in die Bereiche passen, aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Gardinen, Leuchten, Teppiche, Heimtextilien sowie für die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patinio. Ausgenommen: siehe S1. Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis 03.01.2026. Einkaufstasche „XXXL Shopping Bag“, ca. 53 x 40 x 22 cm (B3500010) für 1,- € erhältlich. 2) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Artikel der Abteilungen Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer. Ausgenommen (siehe S1). Für Freundschaftskarteninhaber/bernde: Soweit anwendbar, Kombination mit dem 35% Freundschaftskartenpreis möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis mindestens 03.01.2026. 3) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Bester Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxco, Depot, Elle Decoration, JAB, Joop! Teppiche, Lethit, Musterring, Paoli, Schöner Wohnen, Soehnle, Team 7, Tilo, Tom Tailor, Teppiche und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Abverkaufartikel, Saisonartikel, Backbehälter, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinverkauf und Bücher. Bei XXXLutz in Blankenburg keine Baby-Artikel platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung. 3) Gültig bei Neuaufträgen auf gekennzeichnete Abverkaufsartikel. Keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 03.01.2026.